

Millionensubvention für Finanzwirtschaft

Berlin. Mit einem Aufwand von nahezu sechs Millionen Euro hat die Bundesregierung seit 2002 für die Riester-Rente geworben. Das ergab eine Anfrage der Linksfraktion im Bundestag an die Bundesregierung. »Mit einem Millionenaufwand sponsert die Bundesregierung das Geschäft der privaten Versicherungen«, so die Abgeordnete Dagmar Enkelmann (Die Linke) in einer am Freitag verbreiteten Erklärung. »Mit der Werbung für eine angeblich notwendige private Vorsorge untergräbt die Bundesregierung selbst die gesetzliche Rentenversicherung«, heißt es weiter. Die Kampagnen der Regierung seien »nicht nur teuer, sondern auch irreführend« gewesen. (jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/100503.millionensubvention-für-finanzwirtschaft.html>